1840.

Guido Theodor Apel.

Gedichte von Theodor Apel. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.
8. 4 Seiten Titel, Seite V—XII, 203 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 1 Thlr.

Guido Theodor Apel, geb. 10. Mai 1811 zu Leipzig, gest. daselbst 26. Nov. 1867, seit 1836 erblindet, lyrischer und dramatischer Dichter.

De l'avenir de la France.

De l'avenir de la France ou fin de Un Diner. Par **** auteur de Un Diner, de la Vérité politique etc. etc. — Les troubles politiques de la France ne sauraient enfanter une révolution sociale. — Leipzig et Paris, chez Brockhaus et Avenarius, Librairie française-allemande. 1840.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „*Avis de l'éditeur*" und 98 Seiten. Preis: 15 Ngr.

Ludwig August Frankl.

Gedichte von Ludwig August Frankl. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.
8. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 251 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 1 Thlr. 5 Ngr.

Ludwig August Frankl, Dichter und Journalist, geb. 3. Febr. 1810 zu Chrast in Böhmen, studirte Medicin, ward 1838 Secretär der wiener israelitischen Gemeinde, 1851 Director des Wiener Musikvereins und Professor der Aesthetik und ist jetzt k. k. Schulrath, Präses der israelitischen Cultusgemeinde.

Hans Christoph Ernst Freiherr von Gagern.

Critik des Völkerrechts. Mit praktischer Anwendung auf unsere Zeit. Von H. C. Freiherrn von Gagern. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.
8. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Critik des Völkerrechts. I. Theorie", 343 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 1 Thlr. 25 Ngr.

Hans Christoph Ernst Freiherr von Gagern, geb. 25. Jan. 1766 zu Klein-Niederheim bei Worms, politischer Schriftsteller, Diplomat in nassauischen und niederländischen Diensten, seit 1820 pensionirt, starb 22. Oct. 1852 auf seinem Gute zu Hornau bei Höchst a. M.

Johann Baptist Gross.

L'eau fraîche, comme excellent diététique et admirable curatif, ou des vertus médicales de l'eau fraîche et de son usage, tant pour conserver la santé, que pour la rétablir. Ouvrage traduit de l'allemand d'après la troisième édition par l'auteur Jean Gross. Avec une planche. Leipsic, F. A. Brockhaus. Paris, Brockhaus et Avenarius. 1840.
8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XXIV, 237 Seiten, 1 unpaginirte Seite „Leipsic, imprimerie de F. A. Brockhaus", 2 unpaginirte Seiten „*Errata*" und Titelkupfer, gez. und gest. von Eissner. Preis: 1 Thlr.

Der Titel des deutschen Originals lautet: „Das kalte Wasser als vorzügliches Beförderungsmittel der Gesundheit und ausgezeichnetes Heilmittel in Krankheiten. Ein Wort zu seiner Zeit für alle Menschen, die da wünschen, gesund zu werden, es zu bleiben und ein frohes Alter zu erreichen. Von einem Menschenfreunde“ (dritte vermehrte Auflage, Wien, W. Braumüller, 1839, 8.).

Johann Baptist Gross, geb. 2. Oct. 1786 zu Schwarzach in Baden, wurde 1807 Professor der französischen Sprache und Literatur zu Saargemünd, kam 1814 in gleicher Eigenschaft an das k. k. Theresianum in Wien. 1825 zum Cabinetssecretär der Kaiserin von Oesterreich ernannt, erhielt er den Titel Regierungsrath. Er starb zu Wien 23. März 1861.

Ida Marie Luise Sophie Friederike Gustave Gräfin von Hahn-Hahn.

Jenseits der Berge. Von Ida Gräfin Hahn-Hahn. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhaltsverzeichniss“, 344 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler“ und „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhaltsverzeichniss“, 438 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler“.

8. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Zweite, vermehrte Auflage. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1845.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort zur zweiten Auflage“, 2 unpaginirte Seiten „Inhaltsverzeichniss“, 354 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhaltsverzeichniss“ und 500 Seiten.

8. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Ueber Ida Marie Luise Sophie Friederike Gustave Gräfin von Hahn-Hahn s. S. 323.

Georg Wilhelm Heinrich Häring.

Der Roland von Berlin. Von W. Alexis. In drei Bänden. Erster Band. Zweiter Band. Dritter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

I. 4 Seiten Titel, 438 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druck von F. A. Brockhaus in Leipizg“.

II. 4 Seiten Titel, 399 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

III. 4 Seiten Titel und 470 Seiten.

8. Preis: 6 Thlr.

Ueber Georg Wilhelm Heinrich Häring (W. Alexis) s. S. 224.

Friedrich Ludwig Hünefeld.

Der Chemismus in der thierischen Organisation. Physiologisch-chemische Untersuchungen der materiellen Veränderungen oder des Bildungslebens im thierischen Organismus, insbesondere des Blutbildungsprocesses, der Natur der Blutkörperchen und ihrer Kernchen. Ein Beitrag zur Physiologie und Heilmittellehre. Gekrönte Preisschrift, verfasst und herausgegeben von Dr. F. L. Hünefeld, Professor an der Universität zu Greifswald. Mit einer lithographirten Tafel. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XVI, 269 Seiten, 2 unpaginirte Seiten „Verbesserungen“ und 1 lithographirte Tafel mit physiologisch-chemischen Abbildungen. Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.

Friedrich Ludwig Hünefeld, geb. 30. März 1799 in Müncheberg bei Berlin, erst Privatdocent in Breslau, seit 1833 ordentlicher Professor der Chemie und Mineralogie an der Universität Greifswald.

Ernst Karl Julius Lützelberger.

Die kirchliche Tradition über den Apostel Johannes und seine Schriften in ihrer Grundlosigkeit nachgewiesen von E. C. J. Lützelberger, ehemaligem Pfarrer zu St. Jobst bei Nürnberg. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 302 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Ernst Karl Julius Lützelberger, geb. zu Ditterswind 19. Oct. 1802, war 1834—38 Pfarrer zu Jobst bei Nürnberg und seit 1856 Stadtbibliothekar in Nürnberg.

Johann Daniel Ferdinand Neigebaur.

Nur nicht nach Norden! Bemerkungen auf meinen Reisen in den Jahren 1839 und 1840. Aus den Memoiren des Grafen von S****. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

12. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 279 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.

Verfasser ist Johann Daniel Ferdinand Neigebaur; über denselben s. S. 197.

Friedrich Ludwig Georg von Raumer.

Italien. Beiträge zur Kenntniß dieses Landes von Friedrich von Raumer. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 392 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, Seite V—X und 504 Seiten.

12. Preis: 4 Thlr.

Ueber Friedrich Ludwig Georg von Raumer s. S. 167.

Alfred von Reumont.

Römische Briefe von einem Florentiner. 1837—1838. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XXII, 2 unpaginirte Seiten „Römische Briefe" und 451 Seiten.
II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Römische Briefe", 481 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druckfehler".

Preis: 4 Thlr. 15 Ngr.

Römische Briefe von einem Florentiner. Dritter Theil. Vierter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1844. — A. u. d. T.: Neue Römische Briefe von einem Florentiner. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1844.

III. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „An Auguste von Dewitz", Seite VII—XXIX, 2 unpaginirte Seiten „Neue römische Briefe" und 504 Seiten.

IV. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Neue römische Briefe“, 547 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druckfehler“.

Preis: 4 Thlr. 15 Ngr.

12. Preis sämmtlicher vier Theile: 9 Thlr.

Ueber den Verfasser Alfred von Reumont s. S. 331.

Therese Albertine Luise Robinson, geb. von Jakob.

Versuch einer geschichtlichen Charakteristik der Volkslieder germanischer Nationen mit einer Uebersicht der Lieder außereuropäischer Völkerschaften von Talvj. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XVI, 614 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler“. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Die Unächtheit der Lieder Ossian's und des Macpherson'schen Ossian's insbesondere. Von Talvj. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 2 Seiten Titel und 122 Seiten. Preis: 20 Ngr.

Talvj ist Pseudonym für T(herese) A(lbertine) L(uise) v(on) J(akob), verehelichte Robinson.

Therese Albertine Luise Robinson, Tochter des Staatsraths von Jakob in Halle, geb. 26. Jan. 1797, vermählte sich 1828 mit dem Professor der Theologie und Orientreisenden Edward Robinson, folgte ihrem Gatten 1830 nach Amerika, kehrte nach dessen Tode 1864 nach Europa zurück und starb 13. April 1870 zu Hamburg.

Friedrich Theodor von Schubert.

Vermischte Schriften von Friedrich Theodor Schubert, Russisch-Kaiserl. wirklichem Staatsrath, Ritter vom Wladimir- und vom Annenorden, Mitgliede der Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg, Stockholm, Kopenhagen, Upsala, Boston u. s. w. Fünfter Band. Mit dem Bildniß des Verfassers. Sechster Band. Siebenter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840. — A. u. d. T.: Vermischte Schriften von Friedrich Theodor Schubert, Russisch-Kaiserl. wirklichem Staatsrath, Ritter vom Wladimir- und vom Annenorden, Mitgliede der Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg, Stockholm, Kopenhagen, Upsala, Boston u. s. w. Neue Folge. Erster Band. Mit dem Bildniß des Verfassers. Zweiter Band. Dritter Band. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

V. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt des fünften Bandes“, 330 Seiten und Bildniss des Verfassers.

VI. 4 Seiten Titel, Seite V—VII und 325 Seiten.

VII. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt des siebenten Bandes“ und 326 Seiten.

8. Preis: 4 Thlr. 15 Ngr.

Die erste Folge der „Vermischten Schriften“ von F. Thdr. Schubert (4 Bde., 8.) erschien 1823—26 in der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart.

Friedrich Theodor von Schubert, deutscher Astronom, geb. zu Helmstedt 30. Oct. 1758, gest. zu Petersburg als russischer Staatsrath 21. Oct. 1825.

Gotthilf Heinrich von Schubert.

Die Symbolik des Traumes, von Dr. G. H. v. Schubert, Hofrath und Professor in München. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit einem Anhange aus dem Nachlasse eines Visionairs: des J. Fr. Oberlin,

gewesenen Pfarrers im Steinthale, und einem Fragment über die Sprache des Wachens. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“ und 324 Seiten. Preis: 1 Thlr. 15 Ngr.

Die Symbolik des Traumes. Von Gotthilf Heinrich von Schubert. Mit einem Anhang: Die Sprache des Wachens. Ein Fragment. Vierte Auflage. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Dr. Friedrich Heinrich Ranke, Consistorialrath in Anspach. [Signet.] Leipzig: F. A. Brockhaus. 1862.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XVIII, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“ und 242 Seiten. Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.

Die beiden ersten Auflagen erschienen 1814 und 1821 im Verlage von Carl Friedrich Kunz in Bamberg; 1822 ging das Werk in den Verlag von F. A. Brockhaus über; 1837 erschien eine neue Ausgabe der zweiten Auflage, vermehrt mit dem Anhange und dem Fragment (beide Bestandtheile wurden gleichzeitig als besondere Schrift ausgegeben unter dem Titel: „Berichte eines Visionärs“ u. s. w., s. S. 348), die auch der dritten Auflage unverändert beigefügt sind. In der vierten Auflage ist der Anhang: „Aus dem Nachlasse eines Visionärs“, weggeblieben und nur das Fragment „Die Sprache des Wachens“ wieder mit abgedruckt worden.

Ueber Gotthilf Heinrich von Schubert s. S. 348.

Ueber Johann Friedrich Oberlin s. S. 348.

Friedrich Heinrich Ranke, der Schwiegersohn Schubert's, geb. zu Wiehe a. d. Unstrut 1797, wurde Prediger in Rückersdorf bei Nürnberg, dann Dekan zu Thurnau, 1840 Professor der Dogmatik an der Universität Erlangen, 1841 Consistorialrath zu Baireuth, 1842 zu Ansbach, und von da als Oberconsistorialrath nach München berufen.

Franz Graf von Szapáry.

Ein Wort über animalischen Magnetismus, Seelenkörper und Lebensessenz; nebst Beschreibung des ideo-somnambülen Zustandes des Fräuleins Therese von B—y zu Vasárhely im Jahre 1838, und einem Anhang. Beobachtet, geschrieben und gegeben von Franz Graf von Sz....y. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—IX, 2 unpaginirte Seiten „Ein Wort über den animalischen Magnetismus, Seelenkörper und Lebensessenz; oder physische Beweise, dass der animalisch-magnetische Strom das Element, und der Wille das Princip alles geistigen und körperlichen Lebens sei“, 175 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“. Preis: 1 Thlr.

Franz Graf von Szapáry, geb. 13. Jan. 1804 zu Pressburg, hielt sich in Paris und Dresden auf und starb in Paris.

Das Neue Testament.

Das Neue Testament. Deutsch durch Dr. Martin Luther. Nach der letzten Ausgabe von 1545. Leipzig, im Verlag der Buchdrucker-Innung. 1840.

4. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorrede“, 2 unpaginirte Seiten „Verzeichniss der Schriften des Neuen Testaments“, 302 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“. Preis: 2 Thlr.

Diese Jubelausgabe des Neuen Testaments (Schriftstempel von W. Kretzschmar, Schriftguss von Breitkopf und Härtel, Satz von C. G. Naumann, Stereotypie von K. Tauchnitz, Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig, Papier von Gebrüder Rauch in Heilbronn) wurde von der Buchdruckerinnung zu Leipzig 1840

bei Gelegenheit der vierhundertjährigen Feier der Erfindung der Buchdruckerkunst veranstaltet und von E. Ghf. Gersdorf und K. A. Espe herausgegeben. Im Jahre 1852 ging das Werk aus dem Besitze der Buchdruckerinnung in den Verlag von F. A. Brockhaus über.

Ueber Ernst Gotthelf Gersdorf s. S. 313; über Karl August Espe s. S. 320.

Karl August Varnhagen von Ense.

Denkwürdigkeiten und vermischte Schriften von K. A. Varnhagen von Ense. Fünfter Band. 1840. Sechster Band. 1842. Siebenter Band. 1846. Achter Band. 1859. Neunter Band. 1859. Leipzig: F. A. Brockhaus. — A. u. d. T.: Denkwürdigkeiten und vermischte Schriften von K. A. Varnhagen von Ense. Neue Folge. Erster Band. 1840. Zweiter Band. 1842. Dritter Band. 1846. Vierter Band. 1859. Fünfter Band. 1859. Leipzig: F. A. Brockhaus.

V. 4 Seiten Titel, Seite V und VI und 494 Seiten. Preis: 2 Thlr. 15 Ngr.

VI. 4 Seiten Titel, Seite III und IV, 613 Seiten, 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“ und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler“. Preis: 3 Thlr.

VII. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Denkwürdigkeiten des eignen Lebens“ und 564 Seiten. Preis: 2 Thlr. 20 Ngr.

VIII. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort“, Seite VII—X und 820 Seiten. Preis: 4 Thlr.

IX. 4 Seiten Titel, 629 Seiten, 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“ und 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“. Preis: 3 Thlr. 10 Ngr.

8. Preis: 15 Thlr. 15 Ngr.

Denkwürdigkeiten und Vermischte Schriften. Von K. A. Varnhagen von Ense. Zweite Auflage.

Erster Band. Zweiter Band. Dritter Band: Denkwürdigkeiten des eignen Lebens. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843. — A. u. d. T.: Denkwürdigkeiten des eignen Lebens. Von K. A. Varnhagen von Ense. Zweite Auflage. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“ und 498 Seiten.

II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“, 514 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler“.

III. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“ und 450 Seiten.

Preis des ersten bis dritten Bandes: 6 Thlr.

Vierter Band. Fünfter Band. Sechster Band: Vermischte Schriften. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843. — A. u. d. T.: Vermischte Schriften. Von K. A. Varnhagen von Ense. Zweite Auflage. Erster Theil. Zweiter Theil. Dritter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1843.

IV. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Biographisches“ und 660 Seiten.

V. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 2 unpaginirte Seiten „Biographisches. (Fortsetzung.)“, 759 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

VI. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 559 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig“.

Preis des vierten bis sechsten Bandes: 6 Thlr.

Denkwürdigkeiten und Vermischte Schriften. Von K. A. Varnhagen von Ense. Siebenter Band. 1846. Achter Band. 1859. Neunter Band. 1859. Leipzig: F. A. Brockhaus.

VII. 4 Seiten Titel, Seite V und VI, 2 unpaginirte Seiten „Denkwürdigkeiten des eignen Lebens" und 564 Seiten. Preis: 2 Thlr. 20 Ngr.

VIII. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Vorwort", Seite VII—X und 820 Seiten. Preis: 4 Thlr.

IX. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt", 629 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig". Preis: 3 Thlr. 10 Ngr.

12. Preis sämmtlicher neun Bände: 22 Thlr.

Inhalt: I—III. Denkwürdigkeiten des eignen Lebens. — IV—VI. Vermischte Schriften. — VII. Denkwürdigkeiten des eignen Lebens, Erzählungen, Kritiken. — VIII. Denkwürdigkeiten des eignen Lebens, Personen, Kritiken, Rahel. — IX. Denkwürdigkeiten des eignen Lebens.

Die ersten vier Bände der Grossoctav-Ausgabe (9 Thlr.) erschienen 1837—38 im Verlage von Heinrich Hoff in Manheim. Den achten und neunten Band gab Ludmilla Assing, Varnhagen's Nichte (geb. 22. Febr. 1827), nach dessen Tode 1859 heraus. Der siebente bis neunte Band wurden gleichzeitig für die erste und zweite Auflage in 8. und 12. gedruckt.

Eine dritte Auflage der „Denkwürdigkeiten und Vermischten Schriften" s. unter dem Jahre 1871.

Karl August Varnhagen von Ense, geb. 21. Febr. 1785 zu Düsseldorf, studirte Arzneiwissenschaft und Philosophie, trat 1809 in das österreichische, 1813 in das russische Heer ein, ward 1814 in den diplomatischen Dienst Preussens berufen, folgte dem Staatskanzler Hardenberg zum Wiener Congress, war 1815—19 preussischer Ministerresident in Karlsruhe und lebte seitdem ohne Anstellung mit dem Titel eines Geh. Legationsraths in Berlin, wo er 10. Oct. 1858 starb. Varnhagen war seit 1814 mit Rahel Levin (geb. im Juni 1771, gest. 7. März 1833) verheirathet.

Sigismund Wiese.

Don Juan. Trauerspiel in fünf Acten von S. Wiese. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

8. 4 Seiten Titel und 248 Seiten. Preis: 1 Thlr. 7½ Ngr.

Ueber Sigismund Wiese s. S. 295.

Gottfried Eduard Winkler.

Vollständiges Real-Lexikon der medicinisch-pharmaceutischen Naturgeschichte und Rohwaarenkunde. Enthaltend: Erklärungen und Nachweisungen über alle Gegenstände der Naturreiche, welche bis auf die neuesten Zeiten in medicinisch-pharmaceutischer, toxikologischer und diätetischer Hinsicht bemerkenswerth geworden sind. Naturgeschichtlicher und pharmakologischer Commentar jeder Pharmakopöe für Aerzte, Studirende, Apotheker und Droguisten. Von Eduard Winkler, Doctor der Philosophie, der naturforschenden und polytechnischen Gesellschaft zu Leipzig Mitgliede.

Erster Band. A—L. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.

4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XII, 2 unpaginirte Seiten „Erklärung der vorkommenden Zeichen", 953 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Verbesserungen und Druckfehler". Preis: 4 Thlr. 5 Ngr.

Zweiter Band. M—Z, nebst Nachträgen, Erklärung der Abkürzungen citirter Werke und Register. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1842.
4 Seiten Titel, Seite V—XVI, 1214 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druck- und Schreibfehler im zweiten Bande". Preis: 5 Thlr. 5 Ngr.
8. Preis beider Bände: 9 Thlr. 10 Ngr.

Ueber Gottfried Eduard Winkler s. S. 296.

Karoline von Wolzogen.

Cordelia. Von der Verfasserin der Agnes von Lilien. — „Aber wer fest auf dem Sinne beharrt, der bildet die Welt sich." Goethe. — Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1840.
I. 4 Seiten Titel und 380 Seiten.
II. 4 Seiten Titel und 332 Seiten.
8. Preis: 3 Thlr. 10 Ngr.

Verfasserin ist Karoline von Wolzogen, geb. von Lengefeld, geb. 3. Febr. 1763 in Rudolstadt, gest. 14. Jan. 1847 in Jena, Schwägerin Schiller's und Verfasserin einer werthvollen Biographie desselben.